





Aula Cher, Sarnen




Verhalten im Notfall




Veranstaltungen

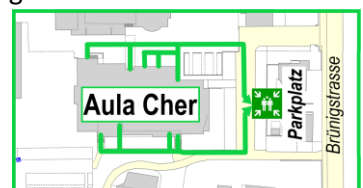
1. Ruhe bewahren → 2. Überlegen → 3. Handeln

	Notruf-Nr.	Polizei	117
		Feuerwehr	118
		Notruf Ambulanz	144
		Rettungsflugwacht	145
		Vergiftungsnotfälle	1414
		Ärztlicher Notfalldienst	041 660 33 77
		Kantonsspital Sarnen	041 666 44 22
		Hauswart Pikett-Nr	041 666 57 77
	Wer	ruft an?	
	Was	ist passiert?	
	Wo	Sarnen, Brünigstr. 162, Aula Cher, (Foyer, Saal, Bühne, Galerie, Küche?)	
	Wie viele	Personen sind betroffen?	
	Weiteres	Besondere Gefahren (Rauch, Feuer, gefährliche Stoffe, Farben, Gase?)	

	Unfall	1. Gefahrenstelle absichern und sich selbst schützen
		2. Alarmieren ☎ (0)144
		3. Erste Hilfe (BLS-AED)
		4. Sanität einweisen
		Standort Erste-Hilfe-Material: Foyer EG, (links vom Löschposten / rechts von WC-Anlagen)

	Brandfall	1. Alarmieren durch Handfeuermelder drücken
		Alarm geht an: Personen im Gebäude (Signalhorn) Feuerwehr (Meldestelle Kantonspolizei OW – 118) Hauswart
		2. Fenster und Türen schliessen , um Brandausbreitung zu verzögern
		3. Retten Gefahrenstelle über Fluchtwege verlassen / keinen Aufzug benutzen Gekennzeichnete Fluchtwege benutzen Gefährdete, verletzte Personen mitnehmen
		4. Löschen Brand bekämpfen mit vorhandenen Löschgeräten, Selbstschutz beachten Eintreffende Feuerwehr einweisen, Informationen weitergeben

	Evakuierung	1. Anweisungen befolgen , des Veranstalters (EVAK-Anlage Durchsage manuell, automatisch)
		2. Flucht antreten Gebäude über gekennzeichnete Fluchtwege verlassen Gefährdete, verletzte Personen mitnehmen
		3. Versammeln , sich unverzüglich zum Sammelplatz begeben
		Bei einer Evakuierung ist davon auszugehen, dass sich die Besucher nicht in jedem Fall auf dem Sammelplatz einfinden. Dafür müssen aber Mitarbeitende / Personal des Veranstalters den Sammelplatz auf jeden Fall aufsuchen.
		Sammelplatz: Parkplatz Aula Cher



Verantwortliche für Aktualität der Notfallnummern, Erste-Hilfe-Material, Löschgeräte, Instruktionen:
Einwohnergemeinde Sarnen, Fachbereich Liegenschaften

Rütistrasse 8
Postfach
6061 Sarnen

Pikett 041 666 57 77

Objektverantwortlicher
Zyno Mylonas
Hauswart
041 666 35 31
zyno.mylonas@sarnen.ch

Aula Cher, Sarnen, Veranstaltungen Sicherheitsverantwortliche

(Das Formular ist bei der Übergabe ausgefüllt vorzulegen)

Veranstalter:

Sicherheitsverantwortliche:

(Name Vorname, Telefon)

Sicherheitsverantwortliche Stv.:

(Name Vorname, Telefon)

Datum Anlass:

Sicherheitsverantwortliche

- Die durch den Veranstalter bestimmten Sicherheitsverantwortliche sind verantwortlich für die Einhaltung der Sicherheitsmassnahmen gemäss Benützungsordnungen Aula Cher, Hausordnung, Arbeitshilfe „Brandschutz bei Anlässen“, Flyer „Dekorationen“ Merkblatt „Verhalten im Notfall“ sowie Formular „Massnahmen bei Ausschaltungen von Meldergruppen und Brandfallsteuerungen der Brandmeldeanlage“.
- Insbesondere müssen die Sicherheitsverantwortlichen, im Falle eines Brand-Ereignisses oder einer anderweitigen Gefahrenlage, die Evakuierung aller Anwesenden sicherstellen durch:
 - lautes Zurufen / Anweisen oder zwingend ab 300 Personen via EVAK-Anlage (Durchsage manuell, automatisch) das Gebäude umgehend zu verlassen über die gekennzeichneten Notausgänge,
 - Nachkontrolle der evakuierten Zonen,
 - Kontrolle, Betreuung Mitarbeitende / Personal und allenfalls Besucher am Sammelplatz,
 - spezielle Hilfe für Menschen mit Beeinträchtigung.
- Wird zur Vermeidung von ungewollten Brandalarmen durch Bühnennebel, vom Veranstalter das Ausschalten von BMA-Meldergruppen verlangt, ist dies dem Hauswart bei der Übergabe mit ausgefülltem Formular «Massnahmen bei Ausschaltungen von Meldergruppen und Brandfallsteuerungen der Brandmeldeanlage» dem Hauswart vorzulegen.
- Wird durch den Veranstalter oder Besuchende ein Fehlalarm der Brandmeldeanlage an die Feuermelde-stelle 118 / Kapo OW ausgelöst, wird eine Gebühr in Höhe von CHF 150.00 erhoben.
- Der Sicherheitsverantwortliche bestätigt mit seiner Unterschrift für sich und den/die Stv., dass er über die Brandmeldeanlage, Brandfallsteuerungen sowie Rauch- und Wärmeabzugsanlagen und Evakuierung des Gebäudes via EVAK-Anlage korrekt instruiert wurde.

Sarnen, _____

Unterschrift Sicherheitsverantwortliche

Unterschrift Hauswart

Beilagen:

- Merkblatt „Verhalten im Notfall, Veranstaltungen“
- Formular „Massnahmen bei Ausschaltungen von Meldergruppen und Brandfallsteuerungen der Brandmeldeanlage“
- Merkblatt „EVAK-Anlage Anleitung bei Feueralarm“
- Dekorationen Brandschutz u. Präventionen

Aula Cher, Sarnen, Veranstaltungen Ausschaltung Brandmeldeanlage Meldegruppen Bühne und Saal A

(Das Formular ist bei der Übergabe ausgefüllt vorzulegen)

Veranstalter:

Sicherheitsverantwortliche:

(Name Vorname, Telefon)

Sicherheitsverantwortliche Stv.:

(Name Vorname, Telefon)

Datum Anlass:

BMA-Ausschaltung:

von _____ bis _____ Uhr

Massnahmen bei Ausschaltungen von Meldergruppen und Brandfallsteuerungen der Brandmeldeanlage

- Zur Vermeidung von ungewollten Alarmen bei Bühnennebel, sind via Taster bei der BMA-Bedienstelle gemäss Planbeilage folgende **BMA-Meldergruppen ausgeschaltet: Gruppen 32 und 33**.
- Der Veranstalter ist sich bewusst, dass im Falle eines Brandes in den Bereichen mit ausgeschalteten Meldergruppen und demzufolge auch Brandfallsteuerungen, keine automatische interne (Hörner) und externe Alarmierung (Feuermeldestelle 118), keine Ansteuerungen von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, Lifte, Türen, Lüftungen sowie keine automatische Abschaltung der Musikanlage und Einschaltung aller Licher erfolgen. Deshalb sind die Sicherheitsverantwortlichen des Veranstalters für die Umsetzung folgender **kompensatorischer Massnahmen** verantwortlich:
 - Einsatz von instruierten Personen [Bedienung Brandmeldeanlage (BMA), Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA), EVAK-Anlage, Sicherstellung Brandwache, Alarmierung, Evakuierung, Brandbekämpfung],
 - Frühzeitiges Erkennen von einem Brandereignis, durch Einsetzen von Brandwachen in den ausgeschalteten Bereichen um rasch, ein entstehendes Feuer zu erkennen und bekämpfen, zu alarmieren und evakuieren,
 - Sicherstellen der internen (Hörner) und externen Alarmierung (Feuermeldestelle 118), Auslösung BMA angesteuerter Elemente (Lift, Türen, Lüftungen), durch manuelle Auslösung eines Handfeuermelders, abschalten der Musikanlage, und einschalten aller Licher, Evakuierungsanweisung via EVAK-Anlage.
 - Aktivieren der Rauch- und Wärmeabzugsanlagen von Saal / Bühne, durch manuelle Auslösung via der RWA-Bedienstelle (neben den BMA-Bedienstelle beim Haupteingang).
- Nach dem Ende der Veranstaltung müssen die Sicherheitsverantwortlichen die ausgeschalteten Meldergruppen umgehend eigenverantwortlich wieder korrekt einschalten.
- Der Sicherheitsverantwortliche bestätigt mit seiner Unterschrift für sich und den/die Stv., dass er über die kompensatorischen Massnahmen, bei Ausschaltungen von Meldergruppen und Brandfallsteuerungen der Brandmeldeanlage korrekt instruiert wurde.

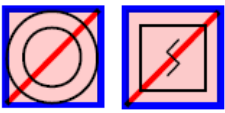
Sarnen, _____

Unterschrift Sicherheitsverantwortliche

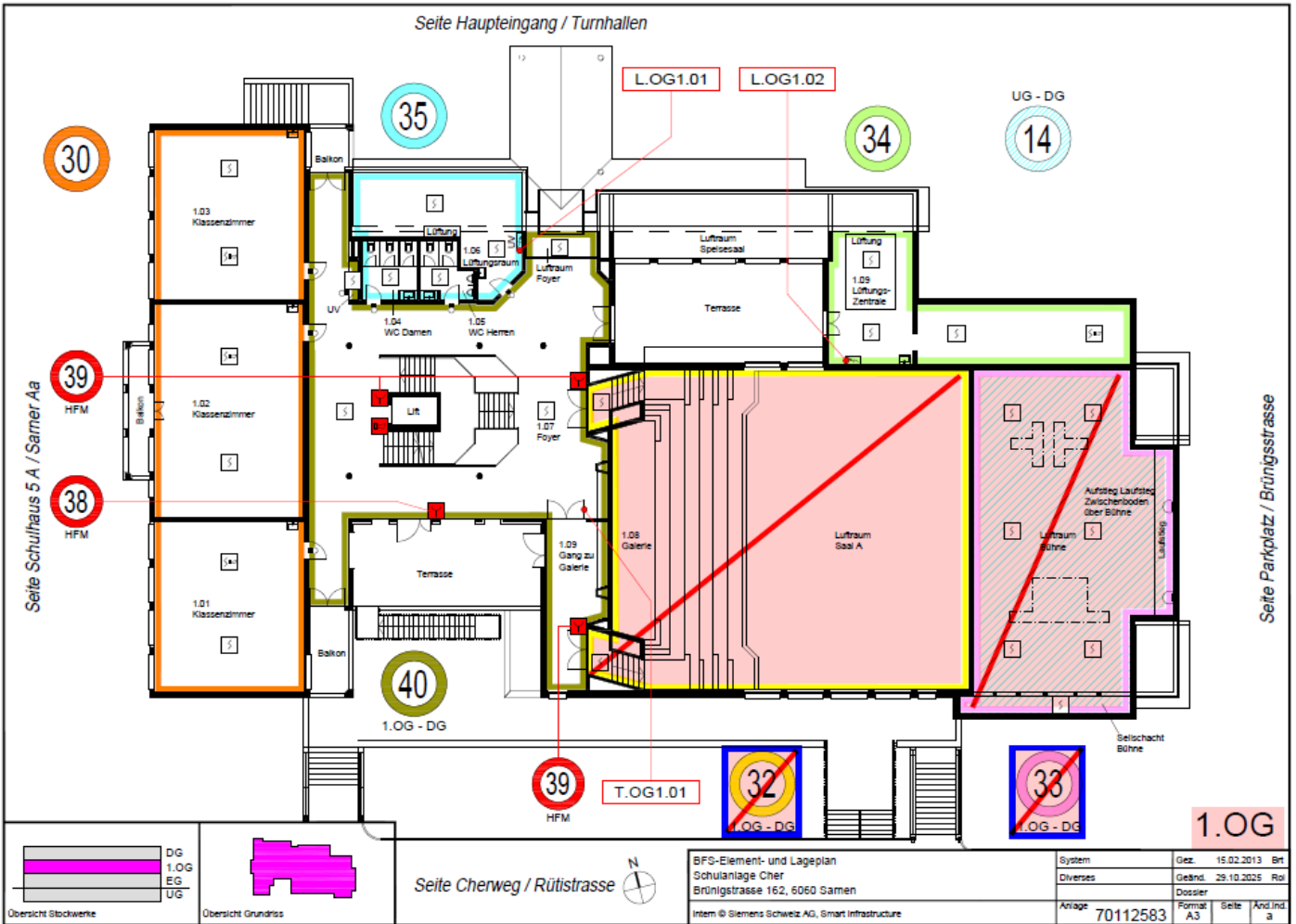
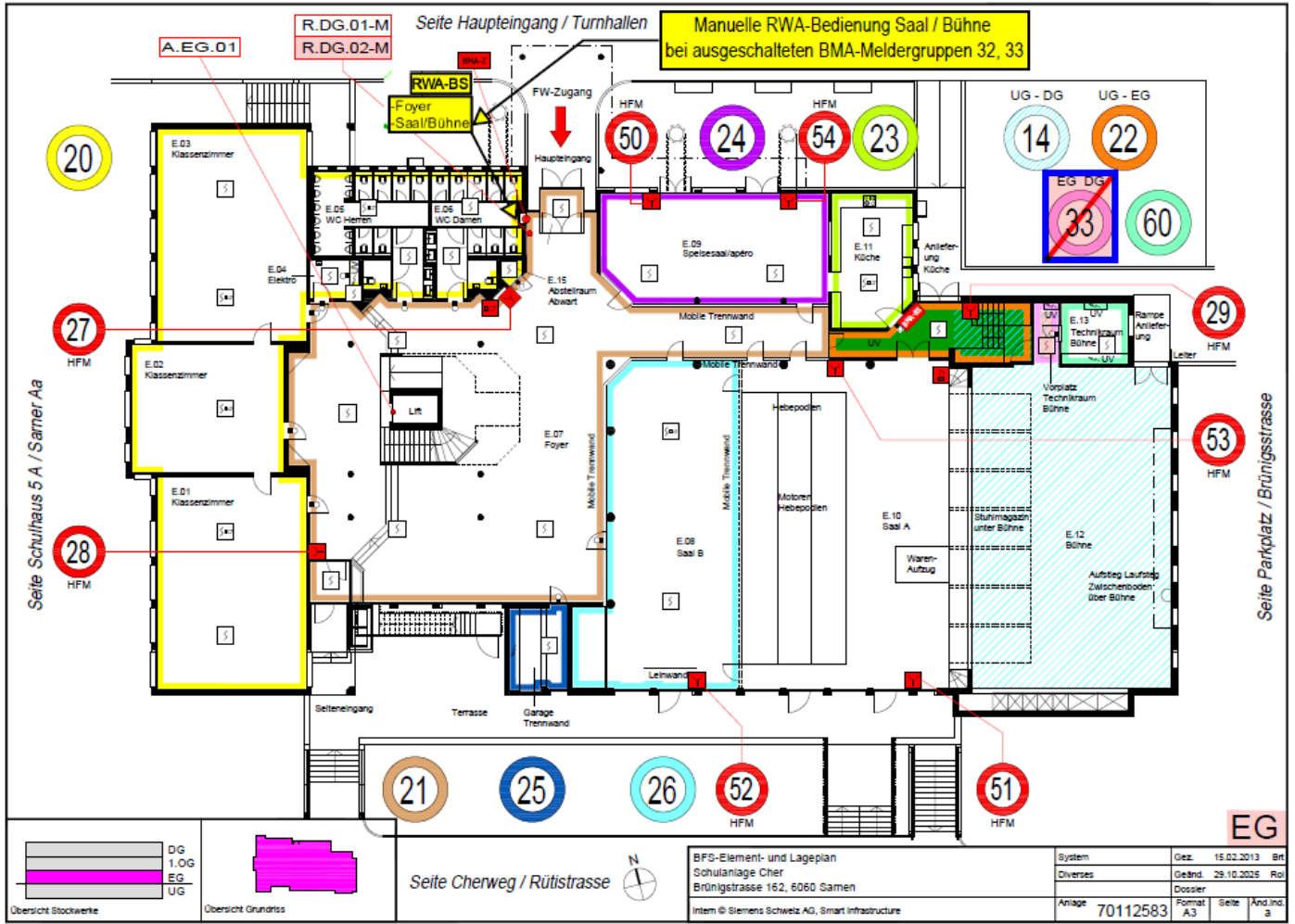
Unterschrift Hauswart

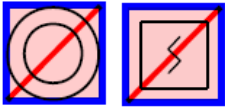
Beilage:

- Pläne Ausgeschaltete BMA-Meldergruppen 32, 33 und Brandfallsteuerungen



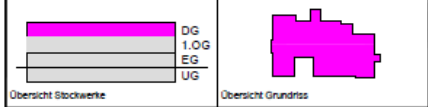
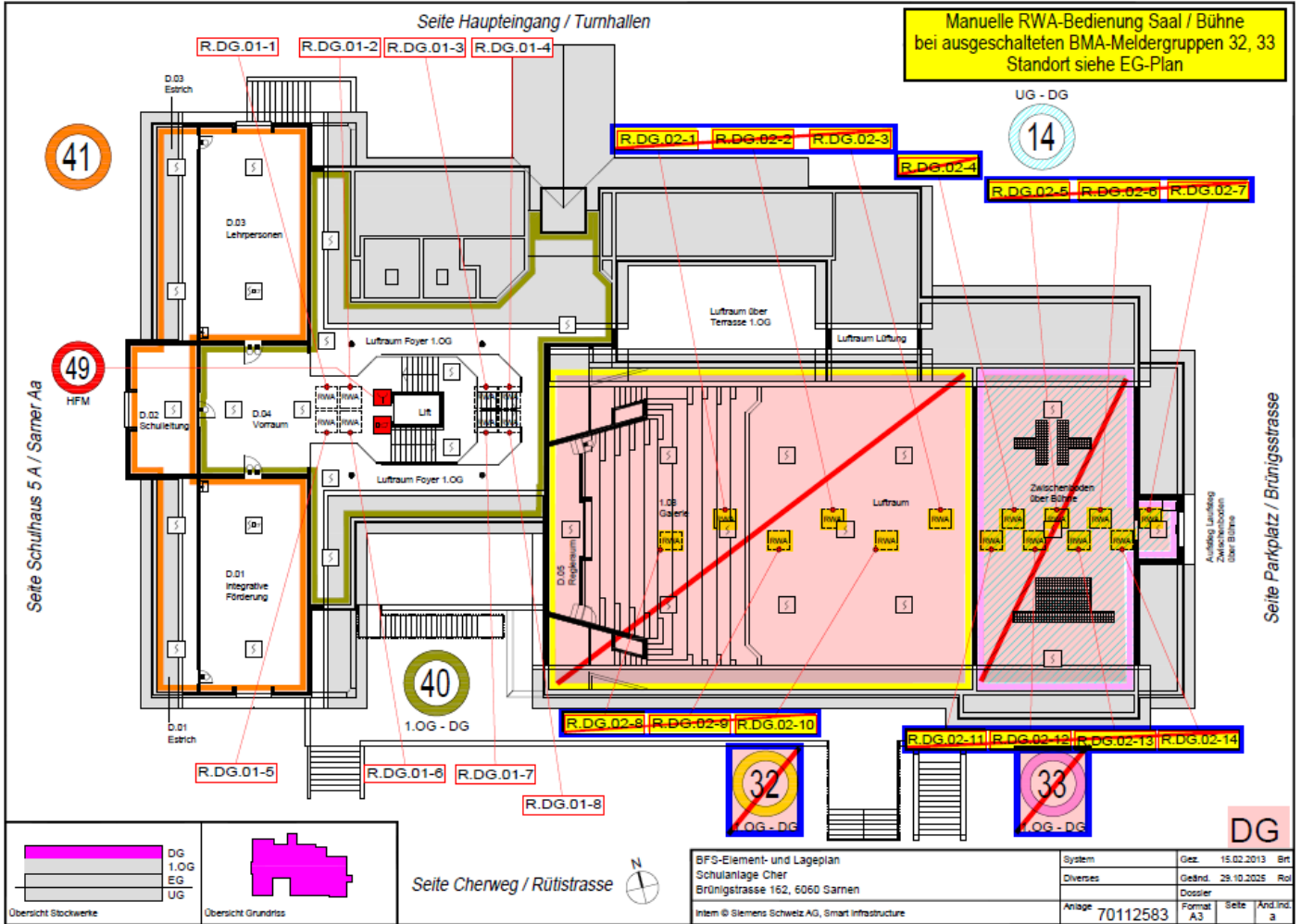
Aula Cher, Sarnen, Veranstaltungen
Ausgeschaltete BMA-Meldergruppen 32, 33 und Brandfallsteuerungen,
zur Vermeidung von ungewollten Alarmen, bei Disconebel





Aula Cher, Sarnen, Veranstaltungen
Ausgeschaltete BMA-Meldergruppen 32, 33 und Brandfallsteuerungen,
zur Vermeidung von ungewollten Alarmen, bei Disconebel

Manuelle RWA-Bedienung Saal / Bühne
 bei ausgeschalteten BMA-Meldergruppen 32, 33
 Standort siehe EG-Plan



Seite Cherweg / Rütistrasse

BFS-Element- und Lageplan
 Schulanlage Cher
 Brüningsstrasse 162, 6060 Sarnen
 Intern © Siemens Schweiz AG, Smart Infrastructure

System	Get.	15.02.2013	Ern
Diverses	Geänd.	26.10.2025	Rel
Anlage	Dossier		
70112583	Format	A3	Seite
			And.ind
			a

Anleitung bei Feueralarm (BMA-Auslösung)

1. Brandmeldung

- **BMA löst aus** → Brandalarm erscheint auf den **Touchpanels (TP)** und **iPads**
 - **Musik schaltet automatisch auf Mute**
 - **Alle Lichter werden automatisch eingeschaltet**, um die Sicht und Orientierung zu verbessern
-

2. Erste Massnahmen

1. **BMA Siemens** → **Alarmhörner Aula deaktivieren**
→ An der Bedienstelle der BMA den Knopf «Alarmhörner Aula deaktivieren» betätigen.
-

2. Durchsage an Sprechstelle durchführen → (1Min. Zeitdauer für Durchsage)

- **Sprechstelle entsperren**
→ Code **1291** eingeben, um Zugriff auf die Sprechstelle zu erhalten.
 - **Option A: Manuelle Durchsage (001)**
→ Mikrofon-Taste drücken und Ansage sprechen.
 - **Option B: Automatische Durchsage abspielen (002)**
→ Mit Pfeiltaste oben links oder dem Tastenfeld **002** auswählen.
→ Durchsage wird erst nach zusätzlichem **Knopfdruck aktiviert**.
-

3. AV-Anlage zurücksetzen

- Nach Beendigung des Alarmsystems:
 1. Anlage am Wand **TP im Saal** aufrufen.
 2. Mit Code **1291 zurücksetzen**, damit die Anlage wieder im **Normalzustand** ist (Musik, Steuerung etc.).
-

Hinweis:

- Bei tatsächlichem Brand **sofort Räumung einleiten** und **Feuerwehr (118)** alarmieren.
- Nur geschultes Personal darf die BMA bedienen oder zurücksetzen.

Dekorationen

Zum Dekorieren dürfen nur schwer entflammare Materialien, welche unter Hitze- oder Brandeinwirkung nicht abtropfen, verwendet werden (Material der RF2).

Vor Beginn der Dekorationsarbeiten sind die eingesetzten Materialien im Freien zu testen. Vorgehen: Muster über die Flamme halten, das Muster darf brennen. Wird die Stützflamme entfernt, muss das Material selbständig verlöschen.

Stroh, Heu, Papierschnitzel, Schilf, Tannenreisig, Kunststofffolien und dergleichen dürfen für Dekorationen nicht verwendet werden.



Dekorationen aus Massivholz (z.B. Bretter allseitig gesägt, Brettstärke ≥ 10 mm) sind zulässig.

Matten aus geschältem Schilf dürfen für kleinere Deckenverkleidungen über Buffet, Bar und dergleichen verwendet werden, jedoch nicht für Raumunterteilungen und Wandverkleidungen. Das Schilf ist durch geeignete Imprägnierung zu behandeln, damit es schwer entflammbar wird.

Dekorationen sind so anzubringen, dass Fluchtwege und Ausgänge jederzeit in ihrer ganzen Breite frei begehbar sind und deren Kennzeichnung sichtbar bleibt. Ballone dürfen nur mit nicht brennbaren Gasen gefüllt werden (z.B. Ballongas, Helium, Luft).

Erarbeitet durch die Brandschutzfachstellen: